

Inhaltsverzeichnis

Sprachgebrauch und Sprache untersuchen

I. Sprachliche **Verständigung**

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1. Standard- und Umgangssprache | 3 |
| 2. Sprachliche Bilder | 9 |

II. Sprachliche **Strukturen**

- | | |
|--|----|
| 1. Bedeutungsähnliche Wörter (Wortfelder) | 15 |
| 2. Wortbildung: Zusammensetzung und Anhang (Ableitung) | 21 |
| 3. Wortart: Personal- und Possessivpronomen | 29 |
| 4. Satzglieder bestimmen und unterscheiden | 35 |

III. **Richtig** schreiben

- | | |
|--|----|
| 1. Die Großschreibung erkennen | 45 |
| 2. Stammprinzip: Schreibung verwandter Wörter | 51 |
| 3. Analogieprinzip: Gleiche Schreibung (-ie, Dehnungs-h) | 57 |
| 4. Zeichensetzung | 65 |

Hörmedien

Die angeführten Hörbeispiele werden **verlagsunabhängig** her- und unter www.goo.gl/VdwFAM (Youtube) bereitgestellt.

THEMA**Standard- und Umgangssprache****KOMPETENZERWARTUNGEN**

- Zwischen Standard- und Umgangssprache unterscheiden
- Verwendung der Standardsprache bei offiziellen Anlässen (auch in der Schule)
- Verwendung der Umgangssprache v. a. im privaten Umfeld
- Gespür für die situations- und anlassbezogene Wortwahl

ARBEITSMITTEL/FUNDSTELLEN

Arbeitsblatt, Folie
Rätselseite
Internet

Hauptbegriffe

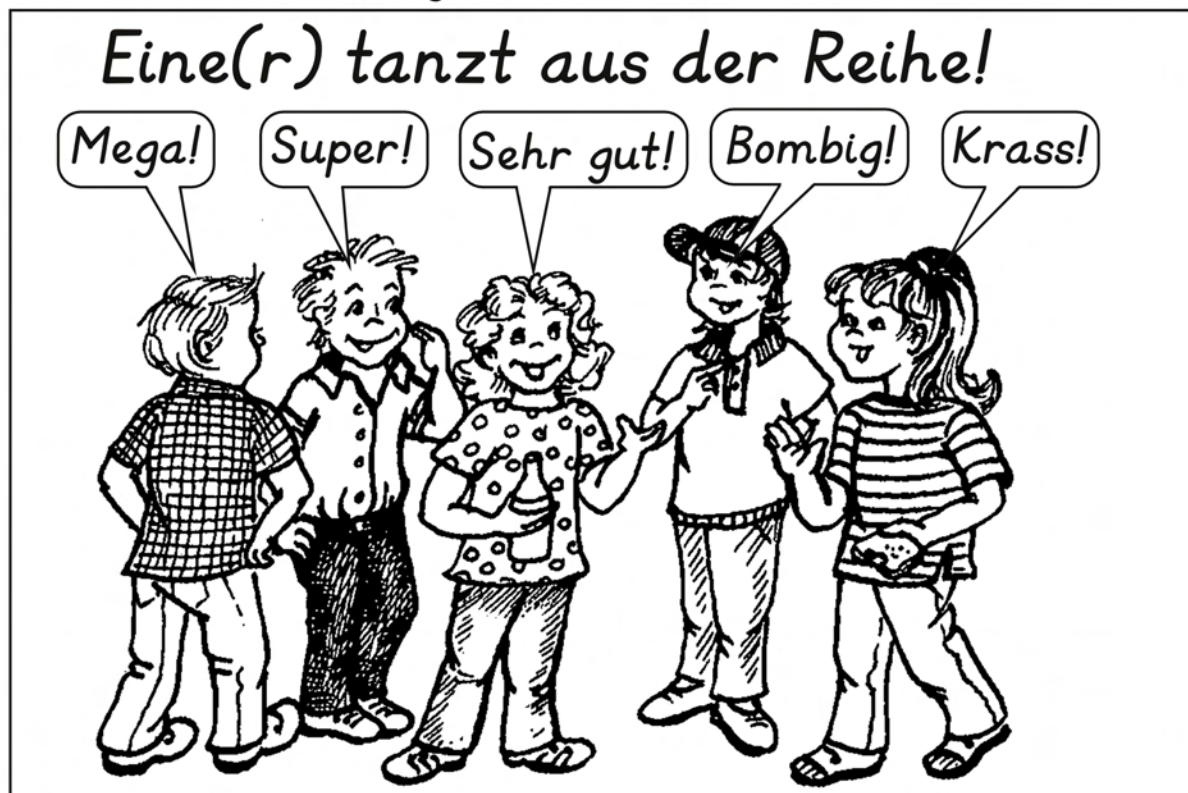
Standardsprache, Hochdeutsch, Umgangssprache,
Umschreibung, Wortneuschöpfung, Redewendung

Links:

(Stand: Oktober 2017)

www.rindvieh.com (Vorsicht!)
www.sprachnudel.de (Vorsicht!)
www.bit.do/dQ3iX
[www.de.wiktionary.org/wiki/Verzeichnis:
Deutsch/Redewendungen](http://www.de.wiktionary.org/wiki/Verzeichnis:_Deutsch/Redewendungen)
www.bit.do/dRgyW

Wir haben keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten und übernehmen keine Haftung für die Seiten, auf die verwiesen wird.

FOLIENBLD zur Hinführung**NEGATIVBEISPIEL**

*Brief eines
erbosten
Kunden*

**Hey, ihr Dodel von der Firma Walterpebe,
wo bleibt meine Bestellung? Klaro, ihr bekloppten
Schafsköpfe liegt auf der faulen Haut und macht
die dicke Kohle. Ich brauche aber euren Schrott,
der den Geist aufgab! Und das Zacki-Zacki!**

Vorschläge zum VERLAUF

I) HINFÜHRUNG

- Folie: Mädchen spricht "vornehm", die anderen verwenden "jugendsprachliche" Ausdrücke - weitere Beispiele suchen

Wie wir sprechen (und schreiben)

II) ERARBEITUNG

• AB Umgangssprache

- Vorbereitung: Negativbeispiel "offizieller Brief": Unverschämte Formulierungen - Begriffe, die hier nicht hineingehören - Umformulierungen (GA)
- Klären: Standardsprache - Umgangssprache - Begriffe (AB)
- Beispiele in GA: Markieren - Übersetzen - Interneteinsatz (Suchen)
- Zusammenschau der Ergebnisse: Vorlesen - Bewertung: Klare Unterscheidung zwischen den Sprachformen oft nicht möglich!

III) ANWENDUNGEN

- **Rätse Seite** (Umgangssprachliche Wörter/Ausdrücke) in PA/GA
- Synonyme suchen (Suchkarten, s. u.) in atlg. GA
- Verfassen von schriftlichen Mitteilungen in beiden Sprachformen (atlg. GA)

SYNONYME - Suchkarten für Wörter und Ausdrücke (Muster)

Standard - Hochdeutsch	Umgang: So sprechen wir!
Adjektiv	I A, allererste Sahne, bombig, cool, der Hit, dufte, geil, genial, klasse, prima, spitze, stark, ganz großes Kino, nicht zu toppen, wumbaba, irre, ...
sehr gut	

Standard - Hochdeutsch	Umgang: So sprechen wir!

Deutsch

Name: _____

Datum: _____

Unsere Umgangssprache

Wie in jeder Sprache wird auch im Deutschen unterschiedlich gesprochen und geschrieben. Hier die beiden wesentlichen Sprachformen:



Die **Standardsprache** ist unser sprachliches Grundgerüst, also die Hochsprache, die wir in der Schule, in der Arbeit, in schriftlichen Mitteilungen usw. verwenden (auch: **Hochdeutsch**).

Die **Umgangssprache** ist die Sprache, die wir privat, im Alltag sprechen – und immer öfter auch schreiben (Internet!). **Wörter** und **Ausdrücke** werden durch Wortneuschöpfung, Verkürzung, Vergleich, Umschreibung, Redewendung usw. gebildet.

Beispiele zur Umgangssprache: Markiere und übersetze in das Hochdeutsche!

Wort: Verkürzung

Er hat 'ne Fünf.

Wie geht's dir heute?

Geh bitte raus!

Ich habe nix gesehen.

Wort: Vereinfachung

Ich mache mir Essen.

Hast du dein Zimmer gemacht?

Ich mache nach Hause.

Sie macht in Aktien.

Wort: Neuschöpfung/Umschreibung

Er ist ein **Besserwisser!**

Vorsicht, Dachrinnenastronaut!

Der Gipskopf singt nicht mit!

Sie ist eine Zwiederwurzn!

Ausdruck: Vergleich/Redewendung

Er fuhr **volle Kanne!**

Ich glaube, mein Schwein pfeift.

Sie hat keinen Bock auf Mathe.

Er stinkt nach Geld.

Hier schimpft jemand!

Markiere die umgangssprachlichen Wörter und Ausdrücke und schimpfe in der Standardsprache!



Ich flippe gleich aus! Da ging so ein bescheuerter Blödmann von Achtklässler auf einen Schulbankwärmer aus meiner Klasse zu und scheuerte ihm eine. Was der Geier sollte das? Das ist doch ätzend! War der blau oder einfach nur bekloppt? Mensch, Mann, diesem Vollhammer gehört mal die Meinung gegeigt!

Deutsch

Beispiele

Unsere Umgangssprache

Wie in jeder Sprache wird auch im Deutschen unterschiedlich gesprochen und geschrieben. Hier die beiden wesentlichen Sprachformen:



Die **Standardsprache** ist unser sprachliches Grundgerüst, also die Hochsprache, die wir in der Schule, in der Arbeit, in schriftlichen Mitteilungen usw. verwenden (auch: **Hochdeutsch**).

Die **Umgangssprache** ist die Sprache, die wir privat, im Alltag sprechen – und immer öfter auch schreiben (Internet!). **Wörter** und **Ausdrücke** werden durch Wortneuschöpfung, Verkürzung, Vergleich, Umschreibung, Redewendung usw. gebildet.

Beispiele zur Umgangssprache: Markiere und übersetze in das Hochdeutsche!

Wort: Verkürzung

Er hat **'ne** Fünf.
Er hat eine Fünf.

Wie **geht's** dir heute?
Wie geht es dir heute?

Geh bitte **raus**!
Gehe bitte nach draußen!

Jch habe **nix** gesehen.
Ich habe nichts gesehen.

Wort: Vereinfachung

Jch **mache** mir Essen.
Ich koche Essen für mich.

Hast du dein Zimmer **gemacht**?
Hast du dein Zimmer geputzt?

Jch **mache nach** Hause.
Ich gehe nach Hause.

Sie **macht in** Aktien.
Sie handelt mit Aktien.

Wort: Neuschöpfung/Umschreibung

Er ist ein **Besserwisser!**
Er ist ein Angeber/Prahler ...

Vorsicht, **Dachrinnenastronaut!**
Vorsicht, Schlafwandler!

Der **Gipskopf** singt nicht mit!
Der sture Mensch singt nicht mit!

Sie ist eine **Zwiederwurzn!**
Sie ist eine übel gelaunte Frau.

Ausdruck: Vergleich/Redewendung

Er fuhr **volle Kanne!**
Er fuhr mit Höchsttempo.

Jch glaube, **mein Schwein pfeift.**
Ich glaube das nicht!

Sie hat **keinen Bock auf** Mathe.
Sie hat keine Lust auf Mathe.

Er **stinkt nach** Geld.
Er ist reich.

Hier schimpft jemand!

Markiere die umgangssprachlichen Wörter und Ausdrücke und schimpfe in der Standardsprache!



Ich werde gleich die Beherrschung verlieren! Da ging so ein unvernünftiger Dummkopf von Achtklässler auf einen unauffälligen Schüler aus meiner Klasse zu und schlug ihn. Was um alles in der Welt sollte das? Das ist doch böse! War der betrunken oder einfach nur dumm? Diesen Wahnsinnigen muss ich aufklären.